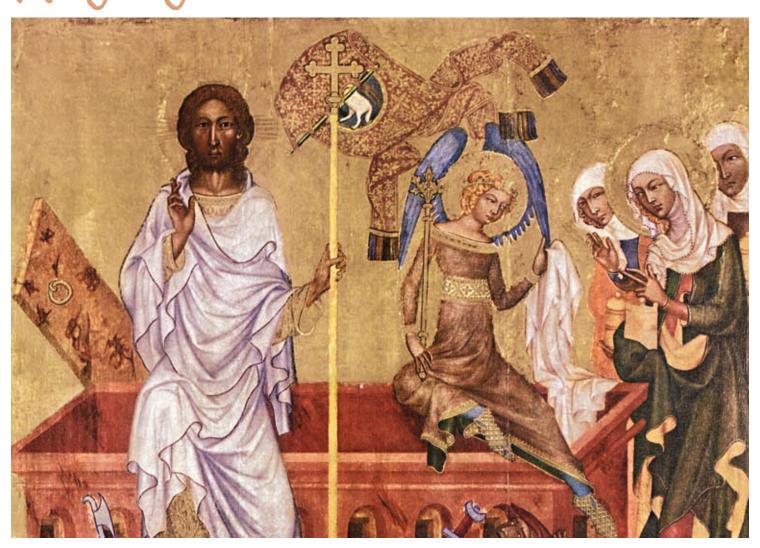
STHEDWIG & ULRICH Wegbegleiter Osterzeit 2022





Gottesdienste und Spiritualität

Gottesdienste in St. Hedwig und St. Ulrich	4
Die Übersicht vom 7. April bis 9. Mai 2022	

Termine und Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Gesamtkirchengemeinde	12
Nachrichten aus der Gesamtkirchengemeinde	15
Jugendliche und junge Erwachsene	19
Kinder und junge Familien	21
Frauen und Männer	23
Senioren	24
Haben Sie Interesse?	25

Kontakte und Daten der Gesamtkirchengemeinde

Spenden und Kollekten	28
Rund um unsere Gesamtkirchengemeinde	3(

Titelbild: Die Auferstehung Christ von Meister von Hohenfurth, um 1350

8.+ (73.) Jahrgang; "Ostern 2022" (bis 29. Mai 2022); Auflage 5.000 Exemplare. Redaktionsschluss für die Ausgabe "Juni/Juli 2022" (bis 18. Juli 2022) ist der 25. April 2022.

Impressum: Gemeindezeitschrift St. Hedwig & Ulrich in Stuttgart-Möhringen, -Sonnenberg und -Fasanenhof · Herausgeber: Pfarrer Martin Uhl · Redaktion: Pfarramt. Redaktionsteam: Dr. Gabriele Andrä, Jutta Otten, Anna Schweighardt, Carina Tablado Felix · Produktion: Marcus Spatschek, Mönsheim. Druck: wirmachendruck.de

Bildnachweise: Titel: Meister von Hohenfurth, Public domain, via Wikimedia Commons; S. 2 Chris Magdalena Nonninger; S. 15 Sr. M. Jutta Gehrlein, Pfarrbriefservice; S. 15 Möhringen Aktuell; S. 22 Thomas Plaßmann; S. 25 Marylene Brito, Pfarrbriefservice; alle anderen Bilder von Gemeindemitgliedern.

Diese Ausgabe enthält folgende Anzeigen: Bauer Haustechnik, Bestattungen Harry Betz, Bestattungen Häfner & Züfle, Elektroinstallation Guschlbauer, Kath. Sozialstation Stuttgart, Malermeister Zehle, Mohren-Apotheke. Wir bedanken uns bei unseren Inserenten.



Knospen

reifen an den Zweigen sprengen ibre Hüllen brechen auf erstehen neu

Knospen geben Leben frei Ostern

Klaus Jäkel, In: Pfarrbriefservice.de

ri

ede als Gabe und Aufgabe zugleich

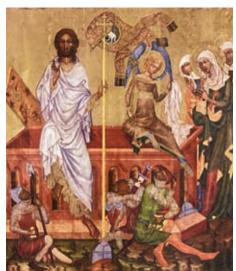


Welches Wort ist für Sie in der Heiligen Messe zu einer Selbstverständlichkeit geworden? Die meisten Kinder würden diese Frage mit dem Wort, "Amen" beantworten. Doch der grausame Krieg in der Ukraine führt dazu, dass der Begriff "Frieden" wieder stärker ins Bewusstsein rückt. Der Frieden in Europa, der als eine Selbstverständlichkeit angesehen wurde, löst sich auf wie eine Seifenblase und lässt uns schmerzlich erkennen, dass dieser keineswegs so sicher ist wie das "Amen in der Kirche".

Mitten in Europa leiden und sterben unzählige Menschen und Millionen Weitere suchen auch vor unserer Haustür nach Schutz und Sicherheit. Der Frieden, nach dem die Welt sich sehnt, scheint in weiter Ferne zu sein. Umso wichtiger ist es, im Gottesdienst einander den Frieden zuzusprechen und am Ende dieser Feier mit den Worten "Gehet hin in Frieden" gesendet zu werden. Dieser Sendungsauftrag zur Evangelisierung und Missionierung lässt uns auch daran erinnern, dass der Friede Gabe und Aufgabe zugleich ist.

Vielleicht geht es Ihnen wie mir in Zeiten von Krieg und Vertreibung an diesem Ostern 2022. Ich beginne mir die Frage zu stellen, was der Frieden für uns Christen eigentlich bedeutet.

Die Sehnsucht nach diesem Frieden führte seit Kriegsbeginn dazu, dass zum Beispiel durch das Spendensammellager im Gemeindehaus St. Ulrich eine fantastische Hilfsbereitschaft und Solidarität mit dem ukrainischen Volk entstanden ist. Diese zahlreichen Menschen, die sich im und für das Spendensammellager engagieren, sind zu einem "Werkzeug des Friedens" geworden, da sie "Hoffnung wekken, wo Verzweiflung quält; Licht entzünden, wo Finsternis regiert; Freude bringen, wo der Kummer wohnt." (vgl. Friedensgebet des Heiligen Franzvon Assisi).



Doch dieser Dienst am Nächsten ist noch nicht der eigentliche Frieden von dem die Heilige Messe berichtet. Die Mitte des Friedens ist zugleich die Mitte einer jeden Heiligen Messe nämlich Iesus Christus. Nicht die Sache Jesu, wie zum Beispiel seine Botschaft vom Frieden, ist das Entscheidende. Entscheidend ist: Er als konkrete Person, von der wir glauben, dass er als Sieger über Sünde und Tod gegenwärtig ist und mit uns unsere Ohnmachtserfahrungen, Sünden und selbst das Sterben mitleidet, führt zur Erlösung. Als Friedensfürst (Jes 9. 5) will er uns heilsamen Frieden für unser Herz schenken: einen Frieden, der tiefer ist als

die Unruhen, Krisen und Kriege auf der Weltbühne und diese in unseren Seelen.

In jeder Heiligen Messe feiern wir also ihn, die Mitte unserer Kirche, als den Auferstandenen, der uns näher ist als irgendjemand sonst. Jede Heilige Messe ist sozusagen ein kleines Osterfest bei dem Jesus uns in einen inneren Frieden führen möchte.

indemer uns zur Umkehr einlädt, unsere Sünden vergeben will und sich als Nahrung für unsere Seelen schenkt. Eine Nahrung, die uns glauben, hoffen und lieben lässt, vor allem dann, wenn Unglauben, Hoffnungslosigkeit und Hass die Welt zu zermürben scheint.

Im Namen von Pfarrer Martin Uhl, allen Mitarbeitenden und des Redaktionsteams unseres Wegbegleiters, wünsche ich Ihnen gesegnete Kartage, diesen österlichen Frieden des Auferstandenen und ein gnadenreichen Osterfest!

Ihr Diakon

Michael Karl Jakob



Achten Sie bitte in der kommenden Zeit auf Terminänderungen bei den Gottesdiensten

Donnerstag, 7. April Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer	6:45 Uhr H	Ökumenisches Morgenlob in der Fastenzeit
,	8:30 Uhr U	Laudes in der Fastenzeit
Freitag, 8. April	6:45 Uhr H	Ökumenisches Morgenlob in der Fastenzeit
	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr H	
	20:00 Uhr H bis 8:00 Uhr	Nachtanbetung in der Fastenzeit
		T 1

Gabriel 20:00 Uhr H Nachtanbetung in der bis 8:00 Uhr Fastenzeit	Samstag, 9. April	16:00 Uhr H	Erstkommunion 2022 - Wegegottesdienst
			Nachtanbetung in der

Palmsonntag

Lesungen: Jes 50;4-7; Phil 2,6-11; Lk 22,14-23,56 Kollekten **H** und **U:** Kollekte für das Heilige Land (BO)

Kollekte für das Heilige Land 2022



www.palmsonntagskollekte.de



Palmsonntag, I 0. April 9:30 Uhr **U** Hochamt

9:30 Uhr **H** Hochamt mit Prozession - Wir beginnen an der Polizeistation in der Balinger Straße Kindergottesdienst 14:00 Uhr **H** eucharistische An-

bis 19:00 Uhr betung 19:00 Uhr **H** Hl. Messe 20:30 Uhr H Taizé Gebet Karmontag, II.April 6:45 Uhr **H** Ökumenisches Morgenlob in der **Fastenzeit** Kardienstag, I2. April 6:45 Uhr **H** Morgenlob in der **Fastenzeit** 17:00 Uhr **H** Abend der bis 19:00 Uhr Versöhnung mit Beichtgelegenheit 18:30 Uhr **H** Rosenkranz 19:00 Uhr **H** Hl. Messe Karmittwoch, 13. April 6:45 Uhr **H** Ökumenisches Morgenlob in der **Fastenzeit** 17:30 Uhr **H** Rosenkranz 18:00 Uhr **U** Hl. Messe 20:00 Uhr **H** Firmung – Jugendkreuzweg

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Hoher Donnerstag (Gründonnerstag)

Lesungen: Ex 12,1-8.11-14; I Kor 11,23-26; Joh 13,1-15 Kollekten H und U: Kirchenheizung

Gründonnerstag,	6:45 Uhr H	Ökumenisches
l 4.April		Morgenlob in der
		Fastenzeit
	16:00 Uhr	Wortgottesfeier im
		Altenheim St. Barbara
	17:00 Uhr U	Hl. Messe vom
		Letzten Abendmahl
		Ölbergandacht
	19:00 Uhr H	Hl. Messe vom
		Letzten Abendmahl
		Ölbergandacht
	anschl.	Eucharistische
		Anbetung bis in die
		Morgenstunden
		morgenstanden

Karfreitag - Fast- und Abstinenztag Lesungen: Jes 52,13-53,12; Hebr 4,14-16;5,7-9; Joh 18,1-19,42

0:00 Uhr **H** Kreuzweg der Männer Karfreitag, I5. April 8:30 Uhr **H** Karmette 10:00 Uhr **U** Kreuzweg 10:00 Uhr **H** Kinderkreuzweg 15:00 Uhr **H** Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn. Passion und Kreuzverehrung (Bitte eine Blume mitbringen) Anschließend sind Sie eingeladen, vor dem Hl. Grab in Stille zu beten. 15:00 Uhr **U** Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn – der ökum. Ulrichschor singt

Hochfest der Auferstehung des Herrn – Osternacht

Lesungen: Gen 1,1-2,2; Gen 22,1-18; Ex 14,15-15,1; Ez 36,16-17a.18-28; Röm 6,3-11; Lk 24,1-12

Kollekten **H** und **U:** Pastorale Dienste (Bischof-Moser-Kollekte) (BO)

Karsamstag, 16. April



21:00 Uhr U Die Feier der Osternacht
22:00 Uhr H Die Feier der Osternacht

Hochfest der Auferstehung des Herrn – Am Tag

Lesungen: Apg 10,34a.37-43; Kol 3,1-4; Joh 20,1-9
Kollekten H und U: Pastorale Dienste (Bischof-Moser-Kollekte) (BO)

Ostersonntag, I7. April 9:

9:30 Uhr **U** Hochamt

- Speisesegnung 10:30 Uhr **H Hochamt**

- Speisesegnung 13:00 Uhr **H** eucharistische

bis 19:00 Uhr Anbetung

keine Abendmesse

Ost	erm	onta	ø
-36		Jiita;	ĸ

Lesungen: Apg 2, 14.22-33; I Kor 15,1-8.11; Lk 24,13-35 Kollekten H und U: Pastorale Dienste (Bischof-Moser-Kollekte) BO

Ostermontag, 18. April 9:00 Uhr U Hochamt
10:30 Uhr H Hochamt

keine Abendmesse

Dienstag der
18:30 Uhr H
Rosenkranz
19:00 Uhr H
Hl. Messe
- besonderes
Gebetsgedenken
Theresia und
Reinhold Ascher

Mittwoch der17:30 Uhr URosenkranzOsteroktav, 20. April18:00 Uhr UHl. Messe

Donnerstag der15:30 UhrHl. Messe imOsteroktav, 21. AprilAltenheim Bethanien:
Wortgottesfeier

Freitag der Osteroktav, 22. April $17:30 \text{ Uhr } \mathbf{H}$ Lobpreis vor dem

Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

besonderesGebetsgedenken EliasGabriel





im Hedwigsaal

Geöffnet jeden Sonntag und Feiertag nach der 10:30-Uhr-Messe Espresso – Cappuccino – Prosecco – Cioccolata – Saft

2. Sonntag der Osterzeit – Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit (Weißer Sonntag) – Kirchweih

Lesungen: Apg 5,12-16; Offb 1,9-11a.12-13.17-19; Joh 20,19-31

Kollekten **H** und **U:** Kirchenmusik

Transfer and Contract and Contr	J., (
Sonntag, 24. April	9:00 Uhr U 10:30 Uhr H	Hl. Messe Hl. Messe – der Hedwigschor singt
	13:00 Uhr H	eucharistische Anbetung
	19:00 Uhr H	Hl. Messe
Dienstag, 26. April	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H 19:45 Uhr H	Hl. Messe Lobpreis- und An-
		betungsgottesdienst
Mittwoch, 27. April Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer	15:30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim AWO Salzäcker
	17:30 Uhr U 18:00 Uhr U	Rosenkranz Hl. Messe
Donnerstag, 28. April Peter Chanel, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien; Ludwig Maria Grignion de Montfort, Priester	15:30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim AWO Fasanenhof
Freitag, 29. April Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin,	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
Schutzpatronin Europas	19:00 Uhr H	

Gabriel

Samstag, 30. April 10:30 Uhr **H** Hl. Messe mit Pius V., Papst Feier der Heiligen Erstkommunion 3. Sonntag der Osterzeit Lesungen: Apg 5,27b-32.40b-41; Offb 5,11-14; Joh 21,1-19 Kollekten H und U: Sonderkollekten Orgelsanierung Sonntag, I. Mai 8:30 Uhr **U** Anbetung 9:00 Uhr U Hl. Messe mit Feier der Heiligen Erstkommunion besonderes Gebetsgedenken Erika und Herbert Lauser 10:30 Uhr **H** Hl. Messe mit Feier der Heiligen Erstkommunion 13:00 Uhr **H** eucharistische Anbetung 18:00 Uhr **H** Feierliche Maiandacht 18:00 Uhr **U** Maiandacht 19:00 Uhr H Hl. Messe Dienstag, 3. Mai 18:30 Uhr **H** Rosenkranz

19:00 Uhr H Hl. Messe

Mittwoch, 4. Mai 17:30 Uhr **U** Rosenkranz Florian, Märtyrer, und heilige 18:00 Uhr **U** Hl. Messe Märtyrer von Lorch besonderes Gebetsgedenken lebende und verstorbene Kinder und Enkel von Anna-Maria und Alois Dilger Hl. Messe im Donnerstag, 5. Mai 15:30 Uhr Godehard, Bischof von Generationenhaus Sonnenberg Hildesheim Freitag, 6. Mai 17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit 19:00 Uhr **H** Hl. Messe besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel 20:00 Uhr **H** Nachtanbetung Herzbis 8:00 Uhr Jesu Freitag

4. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 13,14.43b-52; Offb 7,9.14b; Joh 10.27-30 Kollekten **H** und **U:** Kirchliche Berufe (BO)

Sonntag, 8. Mai 9:00 Uhr U Hl. Messe 10:30 Uhr **H** Hl. Messe Kindergottesdienst 13:00 Uhr **H** eucharistische Anbetung 18:00 Uhr **H** Maiandacht 18:00 Uhr U Maiandacht

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

Philippus und Jakobus,

Abostel

Dienstag, 10. Mai Johannes von Avila, Priester und Kirchenlehrer	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	
Mittwoch, II. Mai	17:30 Uhr U 18:00 Uhr U	
Donnerstag, 12. Mai Nereus und Achilleus, Märtyrer; Pankratius, Märtyrer	16:00 Uhr	Hl. Messe im Altenheim St. Barbara
Freitag, 13. Mai Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr H	Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel

5. Sonntag der Osterzeit
Lesungen: Apg 14,21b-27; Offb 21,1-5a;
Joh 13,31-33a.34-35
Kollekten H und U: Monatsopfer für die Gemeinden

Sonntag, 15. Mai	9:00 Uhr U 10:30 Uhr H 15:00 Uhr H	
	13.00 0111 🖪	Firmung
	18:00 Uhr H	Maiandacht
	18:00 Uhr U	Maiandacht
	19:00 Uhr H	Hl. Messe
Dienstag, 17. Mai	18:30 Uhr H	Rosenkranz
	19:00 Uhr H	Hl. Messe

Mittwoch, 18. Mai	17:30 Uhr U	
Johannes I., Papst, Märtyrer	18:00 Uhr U	Hl. Messe
Donnerstag, 19. Mai	15:30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim AWO Fasanenhof
	16:00 Uhr	Hl. Messe im Altenheim Bethanien
Freitag, 20. Mai Bernhardin von Siena	16:00 Uhr H	Trauung Eheleute Kristina Misic und David Schnell
	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr H	Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel

6. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 15,1-2.22-29; Offb 21,10-14.22-23; Joh 14,23-29

Kollekten **H** und **U:** Katholikentag (BO)

Sonntag, 22. Mai	9:00 Uhr U	Hl. Messe
G	10:30 Uhr H	Hl. Messe
		Kindergottesdienst
	14:00 Uhr H	Taufe
	15:00 Uhr H	Taufe
	16:00 Uhr H	eucharistische
		Anbetung
	18:00 Uhr H	Maiandacht
	18:00 Uhr U	Maiandacht
	19:00 Uhr H	Hl. Messe

Dienstag, 24. Mai

Tag des Gebetes für die Kirche in China

18:00 Uhr **H** Bittprozession 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

19:45 Uhr **H** Lobpreis- und An-

betungsgottesdienst

Mittwoch, 25. Mai

Ordensfrau

Beda der Ehrwürdige. Ordenspriester, Kirchenlehrer; Gregor VII., Papst; Maria Magdalena von Pazzi,

17:30 Uhr **U** Rosenkranz 18:00 Uhr U Hl. Messe.

Hochfest Christi Himmelfahrt

Lesungen: Apg 1,1-11; Eph 1,17-23; Lk 24,46-53 Kollekten **H** und **U:** Monatsopfer für die Gemeinden

Donnerstag, 26. Mai

9:00 Uhr **U** Hl. Messe

10:30 Uhr H Hl. Messe

Freitag, 27. Mai

Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England

17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem

Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

 besonderes Gebetsgedenken Elias

Gabriel

20:00 Uhr **H** Pfingstnovene 22:00 Uhr

Katholikentag

- Lobpreis- und Anbetungsgottesdienst (Leonhardsplatz)

Samstag, 28. Mai

20:00 Uhr **H** Pfingstnovene

7. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 7,55-60; Offb 22,12-14.16-17.20; Joh 17,20-26

Kollekten **H** und **U**: Wegbegleiter

Sonntag, 29. Mai

9:00 Uhr U Hl. Messe.

10:30 Uhr **H** Hl. Messe

Kindergottesdienst

18:00 Uhr H Majandacht

18:00 Uhr **U** feierliche Maiandacht

19:00 Uhr **H** Hl. Messe 20:00 Uhr **H** Pfingstnovene

Lobpreis und Anbetung in St. Hedwig

Herzliche Einladung am 26.4., 10.5. und 24.5. um 19:45 Uhr in der Kapelle. Wir nehmen uns Zeit für Gott, der auf geheimnisvolle Weise in seiner ganzen Gottheit und Menschheit im eucharistischen Brot gegenwärtig ist. Seine Gegenwart ist uns Anlass, ihm und seiner Liebe im Gebet zu begegnen, um uns verwandeln, heilen, stärken und senden zu lassen. In der stillen Betrachtung, im gemeinsamen Lob-, Dank- und Fürbittgebet, in Lobpreis und Anbetungsliedern möchten wir unseren Alltag unterbrechen und diesen vor Gott bringen. Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenisches Morgenlob in der Fastenzeit

Christen aller Konfessionen sind eingeladen, werktags in der Fastenzeit noch bis Gründonnerstag (14. April), mit uns das Morgenlob zu beten und sich damit auf Ostern vorzubereiten. Weltumspannend mit vielen Christen verbunden wollen wir jeden Morgen Gott Dank, Bitten und Lob darbringen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Als Vorlage benutzen wir das Stundenbuch Maginficat. Beginn werktäglich um 6:45 Uhr in der Kapelle St. Hedwig. Ansprechpartner: Franz-Xaver Friedel friedel@sankthedwig.de

Abend der Versöhnung – Dienstag, I 2. April, I 7 Uhr in St. Hedwig

"Lasst euch mit Gott versöhnen" (2 Kor 5,20)! Dieser bittende Ruf des Apostels Paulus gilt auch uns. Der Weg der Hl. Vierzig Tage ist ein Weg der Umkehr und damit der Hinkehr zu Jesus Christus. Es ist eine Zeit der intensiven Vorbereitung auf das große Fest der Erlösung. Zur inneren Vorbereitung hält die Kirche das Sakrament der Buße, die Beichte bereit. Nach dem Bekenntnis von Sünde und Schuld bekommt man die Gnade der Vergebung geschenkt. Die Beichte ist daher ein Sakrament der Freude und des neuen Lebens. Herzliche Einladung am **Dienstag**, 12.4. um 17:00 Uhr in die Kirche St. Hedwig.

Das Allerheiligste wird zur Anbetung ausgesetzt und Priester stehen als Beichtväter zur Verfügung, eine Bußandacht wird von den Bänken aus gebetet und Sie können in einem konkreten Anliegen für sich beten und sich segnen lassen.

Lassen Sie sich zu diesem heilsamen und freudigen Sakrament einladen, "dass ihr die Gnade nicht vergebens empfangt" (2 Kor 6,1).

Einführung in die Liturgie der österlichen Drei-Tage-Feier

Mit dem Hohen Donnerstag beginnt die wichtigste Zeit im gesamten Kirchenjahr. Die Österliche Dreitagefeier vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn (Triduum paschale) sind in Wirklichkeit nur ein einziger Tag. Die drei großen Gottesdienste der "Messe vom letzten Abendmahl", der "Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn" und die "Osternacht" sind in Wirklichkeit ein einziger Gottesdienst. Diese Liturgie durchmisst die Höhen und Tiefen unserer christlichen Hoffnung, die uns mit Jesus vom Leiden zur Herrlichkeit führt. Auch wenn es immer wieder Versuche gibt, das Kreuz zu überspringen und einen anderen Weg als den unseres Meisters und Lehrers gehen zu wollen, es wird uns in der Nachfolge Jesu nicht gelingen. Tröstend ist das Wort des Apostels Paulus: "Gott hat seinen eigenen Sohn nicht ver-

schont, sondern ihn für uns alle hingegeben – wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?" (Röm 8,32).

Im Triduum paschale begehen wir also das eine Mysterium der Erhöhung Jesu, sein Hinübergehen (Pascha) aus dieser Welt zum Vater.

Die Geschichte vom Leiden, Sterben, Hinabsteigen in das Reich des Todes und Auferstehen ist die größte Liebesgeschichte aller Zeiten. Gott liebt uns Menschen! Er liebt uns, selbst wenn viele dies nicht mehr wissen oder wahr haben wollen. Gott rettet die Menschen durch den Tod und die Auferstehung seines Sohnes.

Am **Gründonnerstag** gedenken wir der enormen Liebestat unseres Herrn, als er uns seinen Leib zum Vermächtnis hinterlassen hat. Mit der Einsetzung des Abendmahles hat er seinen bevorstehenden Tod, als einen Tod für uns gedeutet. Die Fußwaschung, die in der Messe vollzogen wird, ist Ausdruck der dienenden Hingabe Jesu.

Die Orgel verstummt nach dem Gloria bis zum feierlichen Gloria der Osternacht. Am Ende der Messe wird das Allerheiligste in die Kapelle gebracht. Der Altar wird entblößt. Jeglicher Schmuck verschwindet. Wie der Herr in jener Nacht die Stadt verlassen hat, um draußen am Ölberg zu beten, so verlassen auch wir mit ihm die Kirche und halten in der Kapelle vor dem Allerheiligsten die Ölbergandacht. Danach können wir in der Kapelle von St. Hedwig bis zum Morgen des darauffolgenden Tages der Bitte Jesu nachkommen: "Bleibet hier und wachet mit mir."

Der Karfreitag ist dem Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu gewidmet. Am Vormittag um 8:30 Uhr feiern wir die Trauermetten, das Stundengebet der Kirche. In deren Verlauf werden die berühmten Klagelieder des Jeremias gesungen. Zur Todesstunde Jesu um 15:00 Uhr versammeln wir uns zur Liturgie. Kantoren singen die Johannespassion. Wir verehren das Kreuz mit Blumen, die wir in die Kirche mitbringen und halten die Großen Fürbitten für die Kirche und die ganze Welt. Am Karfreitag und Karsamstag findet nach altem Brauch keine Eucharistiefeier statt.

Der Karsamstag ist der Grabesruhe Jesu geweiht. In unserer westlichen Kirche hat dieser Tag leider keine so große Bedeutung im Bewusstsein der Gläubigen. An diesem Tag jedoch hat der Abstieg Jesu seinen Tiefpunkt erreicht. Im Glaubensbekenntnis sprechen wir "Hinabgestiegen in das Reich des Todes". Jesus ist tot, Gottes Sohn ist in das Reich des Todes hinabgestiegen, damit wir selbst im Tod noch zu Gott finden können.

Die **Osternacht** ist *der* Gottesdienst im Jahr. In dieser Nacht der Nächte ist das Unmögliche wahr geworden: Jesus ist von den Toten erstanden und öffnet uns so den Weg zum ewigen göttlichen Leben. In dieser Nacht ereignet sich unsere Erlösung. Die Feier der Osternacht verläuft in vier Teilen: Lichtfeier (auf dem Kirchenvorplatz), Wortgottesdienst, Tauffeier und Eucharistiefeier. In dieser Liturgie geht es um die Erneuerung der alten Schöpfung durch die Erlösungstat Jesu Christi. Das Osterfeuer steht für die alte Schöpfung. Aus diesem Feuer geht das Licht der neuen Schöpfung, der Osterkerze, hervor. Mit einem Kreuzstab werden die Pforten der Kirche geöffnet. Christus, das Licht der Welt, zieht in unsere Dunkelheit ein. Nach dem Lob des Lichtes, dem feierlich gesungenen Exsultet, erinnert sich die Gemeinde an die Großtaten Gottes im Alten Bund. Beginnend bei der Schöpfung über den Auszug aus dem Todeshaus Ägyptens gehen wir in Gedanken den langen Weg des Volkes Gottes im Alten Bund nach, das auf seinen Messias gewartet hat. Der Weihnachtsgesang des Glorias markiert das Eintreten des Messias in der Welt. War bis zu diesem Zeitpunkt die Kirche noch dunkel, so erstrahlen nun alle Lichter. Die Orgel und die Glocken, die drei Tage lang schwiegen, ertönen nun zu neuem Jubel. Auch das österliche Halleluja, das wir in den Hl. Vierzig Tagen vermisst haben, wird uns nun wieder geschenkt. Christus ist auferstanden. Halleluja! Die Weihe des Taufwassers erinnert uns an unsere eigene Taufe, in der uns ganz persönlich die Erlösung geschenkt wurde. Die Austeilung des Taufwassers mahnt uns, auch wirklich als Getaufte und Erlöste zu leben. Für die Lichtfeier werden vor dem Gottesdienst kleine Osterkerzen zum Kauf 1,50 € angeboten. Diese Drei-Tages-Feier ist Zentrum und Angelpunkt des gesamten Kirchenjahres. Die bewusste und glaubende Mitfeier dieses dreigeteilten Gottesdienstes will uns zu österlichen Menschen machen. Herzliche Einladung an alle.

Bittprozession



Am **Dienstag, 24. Mai um 18 Uhr** findet unsere traditionelle Bittprozession mit Diakon Jakob statt. Beginnen werden wir auf dem Kirchplatz St. Hedwig um im Gebet zum Wegekreuz am Feldrand Richtung Sonnenberg zu gehen.

Bei unserer Bittprozession, die auch als Flur.-bzw. Öschprozession bezeichnet wird, wollen wir für unsere persönlichen Anliegen und für die Anliegen unserer Welt für Frieden und Gerechtigkeit beten. Der Ursprung dieser Prozessionen liegt im 5. Jahrhundert. Der Heilige Bischof Mamertus von Vienne in Frankreich hat die Menschen zu Fasten und Buße aufgerufen, als er nach Erdbeben und Missernte im Jahr 496 an den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt Bittprozessionen abhielt. Diese Prozessionen verbreiteten sich über ganz Europa und wurden um das Jahr 800 durch Papst Leo III. zum festen Bestandteil der Liturgie.

ranstaltungen

te beachten Sie die aktuellen Vorgaben wie Maskenpflicht, Abstand und Hygiene in allen Bereichen der Kirchen und Gemeindehäuser.

Regelm	äßige wöchentliche Veranstaltungen (außer in den Schulferien):	Freitag, 29.4.	bis 17:00 Uhr	Erstkommunion – Proben in der Kirche St. Hedwig Erstkommunion – Probe in der	
montags	17:30 Uhr H Wölflinge (Jungs und Mädels) in der JuWo		20:00 Uhr H	Kirche St. Ulrich Ehevorbereitungsabend – 2. Termin	
	18:00 Uhr H Männerschola – Probe im Hedwigsaal	Sonntag, 1.5.	17:00 Uhr H	Firmung – Firmvorbereitung im Gemeindehaus St. Hedwig	
	19:00 Uhr H Pfadfinderinnen 20:00 Uhr U Montagsclub im Gemeindehaus	Montag, 2.5.	19:30 Uhr H	Connect Group im Hedwigsaal	
	St. Ulrich	Dienstag, 3.5.	20:00 Uhr H	Taufvorbereitung im Hedwigsaal	
dienstags	ab Kinderchöre 15:00 Uhr H im Hedwigsaal 19:30 Uhr U ökumenischer Ulrichschor im	Mittwoch, 4.5.	19:30 Uhr H	Besuchsdienste – Info im Hedwigsaal	
	Großen Saal	Donnerstag, 5.5.	20:00 Uhr H	GKGR Sitzung	
mittwochs	18:30 Uhr H Jungpfadfinder (Jungs) in der JuWo 19:00 Uhr H Jugendband – Probe in der Kirche	Samstag, 7.5.	16:00 Uhr H	Firmung – Probe in der Kirche	
	19:45 Uhr H Kirchenchor – Probe im Hedwigsaal 20:15 Uhr H Rover in der JuWo	Sonntag, 8.5.	17:00 Uhr H	Firmung – Firmvorbereitung im Gemeindehaus St. Hedwig	
donnerstags	18:30 Uhr H Pfadfinder (Jungs) in der JuWo	Dienstag, 10.5.	16:00 Uhr U	KAB – Maiandacht mit anschl. Maibowle	
			20:00 Uhr H	Taufvorbereitung im Hedwigsaal	
Donnerstag, 7.4.	18:00 Uhr H Ministranten – Schulung in der Kirche	Donnerstag, 12.5.		Seniorenwallfahrt	
	19:00 Uhr H Siebenwöchiger Fastenkurs	Samstag, 14.5.		Ökumenischer Ulrichschor – 60 Jahr Feier	
Sonntag, 10.4.	17:00 Uhr H Firmung – Vorbereitung im Gemeindehaus	Montag, 16.5.	17:00 Uhr U	"Sprechen über die Angst zu Sterben" – Gemeindehaus St. Ulrich	
Mittwoch, 11.4.	19:00 Uhr H Siebenwöchiger Fastenkurs		19:30 Uhr H	Connect Group im Hedwigsaal	
	19:00 Uhr H Ministranten – Schulung in der Kirche	Freitag, 20.5.	20:00 Uhr H	Mann <i>Schaft</i> im Hedwigsaal	
Donnerstag, 28.4.	19:00 Uhr H Siebenwöchiger Fastenkurs – Abschlussveranstaltung				

Samstag, 21.5. 20:00 Uhr **H** Benefizkonzert – Orgelsanierung

St. Hedwig

Mittwoch, 25.5. Katholikentag in Stuttgart bis Sonntag, 29.5. mit vielen Veranstaltungen

Freitag, 27.5. 22:00 Uhr Lobpreis- und Anbetungsgottes-

dienst im "Lobpreiszelt" auf dem

Leonhardsplatz

11:00 Uhr **H** Führung in der Kirche St. Hedwig Samstag, 28.5. - Wandbild Ben Wilikens



Benefizkonzert für die Sanierung unserer Orgel am Samstag, 21. Mai um 20 Uhr. Die Kirchengemeinde St. Hedwig musiziert. Profi- und Amateurmusiker aus unserer Gemeinde führen durch den Frühlingsabend.



Gebetsanliegen des Papstes für Mai 2022

Mai: Für gläubige junge Menschen

Wir beten für alle jungen Menschen, die ja zu einem Leben in Fülle berufen sind; am Beispiel Marias mögen sie hören lernen, gutes unterscheiden, Mut zum Glauben und Bereitschaft zum Dienen.



Im Rahmen des Katholikentags wird am Samstag, 28. Mai um 11 Uhr in einer Führung die künstlerische Ausgestaltung der Kirche St. Hedwig vorgestellt. Das Wandbild von Ben Wilikens steht im Fokus.

Anzeigen







Trauer-Wegbegleitung. Trauer-Sprechstunden. Vorsorge & mehr.





Apothekerin Claudia Dolipski Sigmaringer Str. 4 • 70567 Stuttgart Tel 0711 – 719 720 • Fax 0711 – 7197222



Bestattungen HARRY BETZ

Wir sind jederzeit für Sie da.

Wir erledigen im Trauerfall alle Formalitäten und die komplette Bestattungsorganisation.

Tel. 0711-7189016

Vikarweg 6 \cdot 70567 Stgt.-Möhringen \cdot www.bestattungen-betz.de



Fleischhauerstr. 69 · 70567 Stuttgart (Möhringen) Telefon (07 11) 71 29 01 · Telefax (07 11) 71 45 98

Die nächste Taufe ist am 22.5. um 14 Uhr

Wenn Sie Ihr Kind an diesem Termin taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag, 22.4. im Pfarrbüro an. Dazu benötigen Sie eine Geburtsurkunde Ihres Kindes, eine Patenund eine Firmbescheinigung des oder der Paten. Die Vorbereitungsabende sind am Dienstag, 3.5. und 10.5. jeweils um 20:00 Uhr. Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an der Vorbereitung Teil unserer Taufpastoral und deshalb verpflichtend ist.

Der darauffolgende Tauftermin ist am 26.6. um 14 Uhr. Anmeldeschluss hierfür ist der 20.5.



Familiennachrichten

Vater, in Deine Hände legen wir:

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Neue Kommunionhelferinnen

Frauen und Männer, die als Lektoren, Kantoren oder Kommunionhelfer liturgische Dienste wahrnehmen, sind aus unseren Gottesdiensten nicht mehr wegzudenken. Wir freuen uns, Schwester Anumol und Schwester Hitha in diesen Kreis aufnehmen zu dürfen. Vielen Dank für Ihre Bereitschaft und viel Freude an Ihrem Dienst.

Überwältigende Hilfsbereitschaft für die Ukraine

Die ukrainische griechisch-katholische Gemeinde freut sich über eine riesige Hilfsbereitschaft von zahlreichen Privatpersonen, Institutionen und Firmen aus der Umgebung. Seit Ausbruch des Krieges in der Ukraine stapelten sich in wenigen Tagen im katholischen Gemeindehaus St. Ulrich um die tausend Kartons mit den unterschiedlichsten Sachspenden. Da die zentralen Anlaufstellen für Sachspenden überfüllt sind, startete die ukrainische Gemeinde vom Fasanenhof ihre eigenen Transporte in ihre Heimat. Dank der Geldspenden und mutigen ukrainischen Fahrern konnten die Hilfsgüter sehr zügig und effektiv in die Ukraine gefahren werden. Auf dem Rückweg nutzte man die Gelegenheit ältere Menschen, Frauen und Kinder aus den lebensbedrohlichen Kriegsre-



Ukrainische Gemeinde belädt Lastwagen mit Hilfsgütern (Foto: Möhringen Aktuell)

gionen nach Stuttgart zu holen. Wie zum Beispiel eine schwangere Frau mit ihrer Tochter, die seit Anfang März in der Wohnung der Stiftung Pro St. Hedwig übergangsweise untergebracht wurde. Der Ehemann und Vater ist ein ukrainisch katholischer Priester, der allerdings in der Ukraine blieb.

Seit Beginn des Krieges bildeten sich zahlreiche Kooperationen zwischen der ukrainischen Kirchengemeinde und den unterschiedlichsten Gruppeninitiativen. Zum Beispiel die Stuttgarter zivile Hilfsorganisation Stelp, die wiederum mit anderen Personen aus der Kirchengemeinde St. Hedwig eine große Lieferung von Medikamenten organisierte. Ein weiteres Beispiel aus unserer Gesamtkirchengemeinde ist die kroatische Kirchengemeinde Sv. Martin, die zahlreiche Sach- und Geldspenden gesammelt hat, um diese dann mit einer Spedition kostenfrei in die ukrainische Stadt Lemberg zu fahren. Weitere Sattelzüge werden unter der Regie der kroatischen Kirchengemeinde organisiert.



Tatkräftig unterstützte die kroatische Gemeinde Sv. Marti die Sammelaktion.

Unter anderem konnten dank der Margarete Müller-Bull-Stiftung sogenannte Dieselgeneratoren im Wert von ca. 20.000 Euro gekauft werden. Der ukrainische Pfarrer Roman Wruszczak bittet weiterhin um großzügige Sach- und Geldspenden. Den Bedarf an Sachspenden entnehmen Sie bitte der folgenden Homepage: www.ukrainische-



Am 25.2. feierte die ukrainische Gemeinde einen Gedenkgottesdienst in St. Ulrich zusammen mit Stadtdekan Msgr. Hermes.

kirche-stuttgart.de. Sehr gerne können Sie der ukrainischen Kirchengemeinde beim Sortieren der Spenden im Gemeindehaus St. Ulrich unterstützen. Über jede helfende Hand ist die Kirchengemeinde dankbar. Die Sachspenden können an bestimmten Tagen (siehe Homepage!) abgegeben werden.

Das Spendenkonto lautet:
Kath. Stadtdekanat/Ukrainische Gemeinde.
IBAN: DE63 6005 0101 0004 6461 92
BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: "Spende Ukraine"

Eine große Herausforderung wird es in den kommenden Wochen sein, den ukrainischen Flüchtlingen übergangsweise eine Unterkunft zu beschaffen. Falls Sie die Möglichkeit haben, Flüchtlinge aufzunehmen, melden Sie sich bitte direkt bei Herrn Pfarrer Roman Wruszczak. Übrigens feiert die ukrainische Gemeinde ihren Gottesdienst im byzantinischen Ritus an jedem Sonntag um 10.45 Uhr in der Kirche St. Ulrich.

60 Jahre Kirchenchor im Fasanenhof

In bester ökumenischer Gesinnung wurde 1970 aus dem Kirchenchor der evangelischen Bonhoeffer-Gemeinde und dem Chor der katholischen Gemeinde St. Ulrich ein gemeinsamer Chor gegründet. 52 Jahre besteht er schon. Zählt man die 8 Jahre vor der Fusion dazu, so kommen im Fasanenhof 60 Jahre Kirchenchor-Tradition zusammen. Gewiss ein Grund zu feiern!

Mit der Zusammenlegung der benachbarten katholischen Gemeinden zur Seelsorge-Einheit St. Hedwig und Ulrich bot sich die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren.



Die Chöre werden nun mit Hingabe und großer Kompetenz von der Organistin Maria del Mar Vaqué Mur geleitet. Leider ist der ökumenische Ulrichs-Chor infolge Corona geschrumpft, neue Mitglieder sind höchst willkommen!

Der Chor freut sich auf die weitere gute Zusammenarbeit mit den Pfarrern und kirchlichen Mitarbeitern beider Konfessionen, auch auf das Singen und Musizieren mit Chören und Orchestern aus nah und fern.

Information zur Standortentwicklung St. Ulrich

Die Umsetzung der Standortentwicklung der Kirche St. Ulrich nimmt Fahrt auf. Zur Erinnerung — die Kirche muss umfangreich saniert werden, zudem sind die angrenzenden Gebäude nicht mehr zeitgemäß, eine Modernisierung und Instandsetzung sind unverhältnismäßig und sehr kostenintensiv. Aus diesem Grund und zur Finanzierung der Sanierung haben sich die kirchlichen Träger entschlossen, das Grundstück neu zu ordnen und eine Teilfläche zu veräußern.



Was wird an Kirche, Kita und Gemeinderäumen verändert?

Im Zuge des Pastoralprojekts "Kirche am Ort" der Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie "Aufbrechen – Katholische Kirche in Stuttgart" soll der Standort so entwickelt werden, dass das kirchliche Leben in verändertem Umfang für die Gegenwart und die Zukunft verbessert und gestärkt wird. Dazu sollen:

 Kita, Gemeinderäume und Pfarrbüro in den vorhandenen Sakralbau integriert werden;

- das bestehende Gemeindehaus und die Kita abgerissen;
- die dadurch frei werdende Grundstücke veräußert werden.

Für das Bauprojekt Kirche St. Ulrich ist der Baubeginn im ersten Halbjahr 2023 und die Fertigstellung für Ende 2025 geplant. Durch das Bebauungsplanänderungsverfahren bei der Stadt Stuttgart sind zeitliche Verschiebungen möglich.

Was entsteht auf der frei werdenden Fläche?

Der Umbau der Kirche und die Entwicklung des frei werdenden Grundstücks wurde im April 2021 in den Gestaltungsbeirat der Stadt Stuttgart eingebracht. Das Vorhaben wurde grundsätzlich begrüßt und das Nutzungskonzept sowie die Nachverdichtung als schlüssig bewertet. Auf dieser Grundlage konnten die weitere Planung und Abstimmung für einen Realisierungswettbewerb durch das Siedlungswerk erfolgen.

In der Projektvereinbarung heißt es dazu, dass um die Kirche St. Ulrich herum ein sozial gemischtes Wohnquartier und eine Tagespflege entstehen sollen.

Nun wird eine Machbarkeitsstudie für diese Teilfläche, die als unverbindliche Untersuchung vorliegt, in einem Architektenwettbewerb konkretisiert. Diese Studie beinhaltet folgende Programmpunkte:

- · Eigentums- und Mietwohnungen; davon
 - 30% Sozialmietwohnungen
 - 10% Mietwohnungen mit dem Diözesanförderprogramm
 - 10% freifinanzierte Mietwohnungen
 - 50% Eigentumswohnungen
- Wohngruppe für Menschen mit Behinderung
- Tagespflege

Die vorläufige Zeitschiene (abhängig u.a. von der Zuarbeit der Landeshauptstadt Stuttgart) für den Architektenwettbewerb sieht Frühjahr 2022 bis zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens im Herbst 2022 vor. Der mögliche Baubeginn wäre im Herbst 2025 und die Fertigstellung Anfang 2028.

Im Rahmen einer Gemeindeversammlung – sobald die pandemische Lage es zulässt – werden wir ausführlich und bildlich veranschaulichen, wo wir gerade stehen mit Projekten in der Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig und St. Ulrich.

Bis dahin erreichen Sie uns jederzeit persönlich bei gemeinsamen Gottesdienstbesuchen und über die gewohnten Kontakte, die im Wegbegleiter genannt sind.

> Ihre Marina Schaal Gewählte Vorsitzende KGR St. Ulrich schaal@stulrich.de



Impression aus dem Familiengottesdienst am 27.2.: Eigentlich war alles anders geplant, aber trotz der bedrohlichen Situation in der Ukraine, konnten wir einen bewegenden Gottesdienst mit vielen Familien feiern. Es sollte sehr feierlich werden. Die Kinder des Kinderchores sangen aus ganzem Herzen Loblieder, Leah Beck untermalte die Predigt von Diakon Jakob tänzerisch und pantomimisch. Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper hatte die Friedenskerze des Rathauses mitgebracht. Der Posaunenchor des CVJM gab dem Gottesdienst einen sehr festlichen Rahmen, Beim Abschlusslied spielten sie das Europalied "Freude schöner Götterfunken", so dass viele Besucher mit den Tränen kämpfen mussten.

Jutta Otten

KJG hat sich aufgelöst

Eine schöne und abwechslungsreiche Ära der Kinder- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde St. Hedwig geht leider zu Ende. Vor über 40 Jahren wurde die KIG St. Hedwig gegründet. Sie bleibt die für Generationen von Kindern aus Möhringen in guter Erinnerung mit Kinder- und Jugendgruppen, Leiterwochenenden, tollen Herbstfreizeiten, Ausflügen nach Tripsdrill und der Organisation der Sternsinger. Jahrzehntelang war die KJG wichtiger Bestandteil unseres aktiven Gemeindelebens.

Leider haben sich in den letzten Jahren keine neuen Gruppen gebildet, so dass die Leitung der KJG mangels Nachwuchs Ende letzten Jahres die Auflösung der KJG in der Kirchengemeinde Sankt Hedwig beschlossen hat.

Wir danken den vielen Jugendlichen, die sich ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit über viele Jahre hinweg engagiert haben.

Doris Waibel für die Kirchengemeinde St. Hedwig

DPSG - Pfadfinder

dpsg

Wölflinge (Jungs und Mädchen!)

(Béro, Lukas, Maxi und Helena): Montag 17:30 bis 19:00 Uhr woelflinge@sankthedwig. de

Jungpfadfinder (Jungs):

(Rasmus und Elias): Mittwoch 18:30 bis 20:15 Uhr jungpfadfinder@sankthedwig.de

Pfadfinder (Jungs): (Simon und Clemens): Donnerstag 18:30 bis 20:15 Uhr pfadfinder@sankthedwig.de

Pfadfinderinnen: (Jule und Caro): Montag 19:00 bis 20:00 Uhr

Rover: Mittwoch 20:15 Uhr rover@sankthedwig.de

Roverinnen: nach Absprache, roverinnen@sankthedwig.de

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

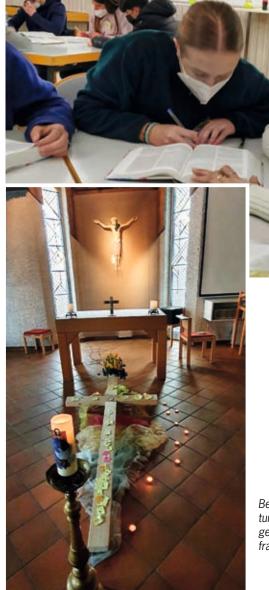


Der Jugendkreuzweg hat in unserer Gesamtkirchengemeinde eine lange Tradition. Corona hat uns vergangenes Jahr dazu gezwungen, den Kreuzweg auf andere Art und Weise zu begehen, als die vergangenen Jahre: Keine Fackeln, kein schweres Kreuz, keine Stationen bei Kälte auf den Feldern. Aber das, was wir stattdessen in der Kirche miteinander gesehen und gehört haben, war ergreifend und hat unstief berührt. Daher haben wir uns entschlossen, den Kreuzweg der Jugend dieses Jahr wieder in der Kirche zu begehen. Filmausschnitte, Texte, Gebete und Lieder lassen uns das Leiden und Sterben Jesu nachempfinden.

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 16 Jahren zum Kreuzweg der Jugend am Mittwoch, 13.4.2022 um 20:00 Uhr in der Kirche St. Hedwig.

Firmung 2022

Im Januar haben sich 25 Jugendliche auf den Weg gemacht, um sich auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten. Die Vorbereitung erfolgt nach dem Konzept und mit dem Material von "Jugendalphafür Firmgruppen", ein speziell auf die Firmvorbereitung angepasster Glaubenskurs. Die Treffen finden Sonntags um 17:00 Uhr statt und beginnen in lockerer Runde mit Gebäck und Softgetränken. Nach einem kurzen Lobpreis gibt es einen Impuls in Form eines kurzen Films zum jeweiligen Thema. Die Vertiefung in Kleingruppen bietet den Jugendlichen einen geschützten Raum, sich über ihren Glauben auszutauschen und Fragen zu stellen. Nach einem gemeinsamen Abschluss haben wir noch die Möglichkeit zusammen die Abendmesse in St. Hedwig zu besuchen. Highlight der Vorbereitung ist jedes Jahr das Wochenende, welches allerdings dieses Jahr nochmals coronabedingt auf einen kompakten Alpha-Tag in St. Hedwig mit 3 thematischen Einheiten zum Heiligen Geist komprimiert werden musste.



Die Firmung wird am 15.5.2022 um 15:00 Uhr durch Domkapitular Msgr. Michael Fahrner gespendet. Wir danken der Gemeinde für die Unterstützung und Begleitung durch ihr Gebet.

Vom 6.6. bis 11.6.2022 findet dieses Jahrwieder eine Romwallfahrt statt. Infos und Anmeldungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Beim Alpha-Tag der Firmvorbereitung beschäftigten sich die Jugendlichen intensiv mit Glaubensfragen.

Mobile Jugendarbeit Fasanenhof/Möhringen - Schulsozialarbeit nun auch an der Salzäckerschule

In unserem Stadtteilbüro im Bonhoefferweg 10 im Fasanenhof unterstützen wir Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und 27 Jahren, die sozial benachteiligt sind oder von sozialer Benachteiligung bedroht sind.

Wir bieten Unterstützung, Beratung und Begleitung bei allen jugendspezifischen Problemen und Lebensthemen an.

Erreichbar ist die Mobile Jugendarbeit unter der Telefonnummer 0711/93315854 sowie per E-Mail unter mja-fasanenhof@caritas-stuttgart.de.

Weitere Informationen zur Mobilen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit finden sie auf der Homepage www.mobile-jugendarbeit-stuttgart.de

Jonas Stürtz

Kinderchöre St. Hedwig

Die Planung für die Proben der Kinderchöre steht! Coronabedingt finden die Proben bis auf weiteres **dienstags** im Hedwigsaal statt:

- 15:00 bis 15:30 Uhr: Kinder von 3 bis 5 Jahren
- 15:45 bis 16:30 Uhr: Kinder ab 6 Jahren

Für weitere Info wenden Sie sich direkt an vaque@hedwigundundulrich.de.

Mar Vaqué

Kindergottesdienste in St. Hedwig

In unseren Gottesdiensten freuen wir uns über viele Familien mit kleinen und größeren Kindern. Wir feiern an bestimmten Sonntagen parallel zum Gemeindegottesdienst einen Kleinkinder- und einen Schulkindergottesdienst.

Leider finden bis auf weiteres keine Kleinkindergottesdienste statt. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass diese nach den Osterferien auch wieder stattfinden können. Die Schulkinder treffen sich in der Kapelle und beginnen um 10:30 Uhr mit ihrem Gottesdienst. Zur Eucharistiefeier gehen sie in die Kirche. Wir planen die Gottesdienste am Palm-



sonntag, 10.4. um 9:30 Uhr (Beginn am Möhringer Bahnhof), am Karfreitag, 15.4. zum Kinderkreuzweg um 10:00 Uhr, 8.5. und 22.5. jeweils um 10:30 Uhr. Bitte beachten Sie die dann geltenden Vorgaben wie Maske und Abstand. Eine Anmeldung der Teilnahme im Pfarrbüro hilft uns bei der Planung, ist jedoch nicht erforderlich

Erstkommunionvorbereitung 2022 "Bei Jesus ist immer für dich Platz!"

Die Vorfreude am Fest der Erstkommunion wird immer größer und das Fest nähert sich schnell. Weitere Termine bis zur Erstkommunion: Das **Palmbuschbinden** werden die Kinder in ihren Kleingruppen in Eigenregie organisieren. Palmbuschen können die Kinder über die Kirchengemeinde erhalten. Gartenschere, Stoffbänder, ausgeblasene Eier, grüne Zweige und Buchs und sonstige Dekoration sollen die Kinder mitbringen.

Die Prozession zu Palmsonntag am 10.4. beginnt in St. Hedwig um 9:30 Uhr in der Balingerstraße vor dem Polizeigebäude. Von dort ziehen wir über die Probststraße mit dem Palmesel in die Kirche.

An **Karfreitag**, **15.4**. feiern wir gemeinsam den Kinderkreuzweg in St. Hedwig um 10:00 Uhr.

Dem Kinderchor flogen beim Familliengottesdienst am 27.2. alle Herzen zu.

Feier der Erstkommunion

Am **Samstag**, **30.4**. feiern wir um 10:30 Uhr in St. Hedwig mit den Kindern aus den Kleingruppen 1 bis 2 die Feier der Erstkommunion.

Am **Sonntag, 1.5.** feiern wir um 9:00 Uhr in St. Ulrich und um 10:30 Uhr in St. Hedwig mit den Kindern aus den Kleingruppen 4 bis 6 die Feier der Erstkommunion.

Die **Probe ist am Freitag, 29.4.** für die Kleingruppe 1 bis 2 um 15:00 Uhr, für die Kleingruppe 4 bis 6 um 16:15 Uhr in St. Hedwig und für die Gruppe mit Kindern aus St. Ulrich am Freitag, 29.4. um 18 Uhr in St. Ulrich.

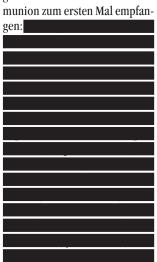
Der Ausflug der Kinder ist am Samstag, 7.5. Wir treffen uns 8:30 Uhr auf dem Kirchplatz in St. Hedwig.

An **Fronleichnam**, **16.6**. feiern wir in St. Hedwig um 10:00 Uhr einen Gottesdienst im Spitalhof mit anschließender Prozession. Die Erstkommunionkinder laufen in ihren Gewändern mit und streuen Blumen.

Dank an das Team der Erstkommunionvorbereitung

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an unsere diesjährigen Katechetinnen und Katecheten der Erstkommunionvorbereitung. Insgesamt elf Personen aus unserer Gesamtkirchengemeinde haben sich sehr kompetent und engagiert in die Vorbereitung eingebracht. Wir danken Frau Oberer-Treitz, Herr Dorn, Frau Chimenti, Frau Brendle, Herr Brecht, Herr Mosek, Frau Ghiani, Frau Starczynska, Frau Fortun und Herr Cremer für ihren Dienst bei der Erstkommunionvorbereitung.

Aus unserer Gesamtkirchengemeinde werden die Hl. Kommunion zum ersten Mal empfan-





ine und Veranstaltungen auen und Männer

MannSchaft

A Die Mann Schaft S!HEDWIG der Gemeinde MannSchaft St. Hedwig ist eine Männergruppe. Unser Motto: "Gemeinschaft erleben in ihrer ganzen Fülle". Entsprechend vielfältig sind unsere Unternehmungen. Männer, die mit anderen Männern ihren Glauben gestalten und erleben wollen und gerne miteinander Neues ausprobieren, sind herzlich eingeladen, zu uns zu stoßen. Interessierte können sich gerne bei Iens Schlingensief melden. Kontakt über das Pfarrbüro. Im April sind der Kreuzweg der Männer und ein Besuch des Garnisonsmuseums geplant. Interessierte Männer sind herzlich eingeladen. Unser Jahresprogramm ist auf der Homepage einsehbar.

Zeitweise Weibszeit in St. Hedwig



Wir sind Frauen, die sich 14-tägig treffen, um sich

über Gott und die Welt. Natur und Kultur, Glauben und Leben in bunter Runde auszutauschen. Unsere Abende sind offen für alle Interessentinnen (ca. 40 bis 65 Jahre). Herzlich willkommen! Wann und wo? Dienstags von

20:00 bis 22:00 Uhr im Stüble

im Gemeindehaus St. Hedwig und auch per Videocalls.

Kontakt: Annette Gehweiler-Bleicher, Telefon 0711/728 98 89. Auf Grund der derzeitigen Einschränkungen treffen wir uns unregelmäßig. Bitte rufen Sie

f-treff St. Ulrich

Wir sind Frauen ab 50 und treffen uns mittwochs um 20:00 Uhr meist im Gemeindehaus St. Ulrich, bitte fragen Sie nach den Terminen.

Ansprechpartner: Angelika Hirschmann, Telefon 0711/715 94 40.

Auf Grund der derzeitigen Einschränkungen gibt es leider noch keine feste Terminplanung.

Montagsclub & CON-Spezial-Team

Wir sind ein Stammtisch für "junge" Männer (40 bis 65 Jahre) und treffen uns montags ab 20:00 Uhr im Clubraum St. Ulrich.

Weitere Info erhalten Sie bei Guntram König unter 0711 7158348

Auf Grund der derzeitigen Einschränkungen treffen wir uns unregelmäßig. Bitte rufen Sie an.

KAB St. Ulrich



Am 23.1.2022 fand die Jahreshauptversammlung der KAB St. Ulrich statt. Diesmal wurde ein neuer Vor-BEWEGUNG stand gewählt:

Marianne Probst (Vorsitzende), Ulrich Drexler (Stellvertreter), Tiberius Probst (Kassier), Brigitte Schmitt und Cäcilia Viehöfer (Beisitzerinnen). Zurzeit hat die Gruppe 23 Mitglieder. Zu unseren Veranstaltungen ist jedermann herzlich willkommen!

Dienstag, 10.5.2022, 16:00 Uhr: Maiandacht. Im Anschluss Maibowle im kleinen Saal in St. Ulrich

Dienstag, 14.6.2022, 16:00 Uhr: Brigitte Never-Strohmaier spricht zum Thema: "Hl. Elisabeth, ein Vorbild für uns heute?" Im kleinen Saal, St Ulrich

KAB-Kegeltermine:

- Mittwoch, 6.4., 17:00 bis 19:00 Uhr
- Mittwoch, 4.5., 17:00 bis 19:00 Uhr

Weitere Infos zur KAB erhalten Sie bei Marianne Probst unter fam.probst@t-online.de

"Durchkreuzte Wege": Ökumenischer Frauenkreuzweg in Stuttgart





Katholische Deutscher Frauenbund

Auch in diesem Jahr führt an Karfreitag, 15.4.2022 ein ökumenischer Frauenkreuzweg durch die Stuttgarter Innenstadt. An verschiedenen Stationen neh-



Vorstand der KAB: Ulrich Drexler, Brigitte Schmitt, Marianne Probst, Cäcilia Viehöfer, Tiberius Probst

men wir Leid und Not durchkreuzter Lebenswege von Frauen in den Blick und bringen sie vor Gott – im Gedenken an den Kreuzweg Jesu. Impulse, Stille, Bibeltexte, Gebet und Musik begleiten unseren Weg.

Beginn um **12:00 Uhr vor St. Eberhard,** Königstraße 7, Stuttgart – Abschluss bis 14:00 Uhr in der Leonhardskirche, Leonhardsplatz 10

Liturgie: Cornelie Ayasse, Landesfrauenpfarrerin EFW und Claudia Schmidt, Geistliche Beirätin KDFB

Musik: Rebekka Kirchner, Klarinette

Bitte beachten: Ab Anfang April erhalten Sie nähere Informationen zum Ablauf des Kreuzwegs und zu einer notwendigen Anmeldung auf den Homepages der Veranstalter!

Kontakt: Katholischer Deutscher Frauenbund, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, 0711/9791-4720, www.kdfb-drs.de

Veranstalter: Evangelische Frauen in Württemberg (EFW), www. frauen-efw.de, Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB), www. kdfb-drs.de, Katholisches Bildungswerk Stuttgart, www.kbw-stuttgart.de

Ökumenischer Weltgebetstag

Feier in der in der Bonhoefferkirche



Den diesjährigen Weltgebetstag am 4. März haben wir wieder zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde in der Bonhoefferkirche gefeiert. Der Gottesdienst wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet. Er hatte das Thema "Zukunftsplan Hoffnung". In diesem Gottesdienst beteten wir "Gott, unsere Mutter und unser Vater". Gott sollte in einem umfassenden Verständnis jenseits des Geschlechts verstanden werden, um offen zu sein für neue und tiefere Erfahrungen der Liebe, die Gott für die ganze Schöpfung hat.

Drei Einzelschicksale von Frauen erzählten von sehr schweren Ausgangssituationen durch Armut, Gewalt und Misshandlung und durch Krankheit, die sich dann doch zum Guten gewendet haben. So zog sich die Hoffnung durch den gesamten Gottesdienst, in dem wir auch die aktuelle Kriegssituation in der Ukraine in das Gebet mit aufnahmen mit der Bitte: Gott in deiner Barmherzigkeit, höre unser Gebet. Die gemeinsame Kollekte erbrachte die schöne Summe von 400 €. Durch Kollekte und Spenden des Weltgebetstags werden weltweit über 100 Projekte für Frauen und Kinder unterstützt.

Heidi Rist

Feier in der Martinskirche



Auch in der Martinskirche reihten wir uns in dieses Gebet ein, feierten und beteten in Präsenz und mit Live-Übertragung.

Wenige Tage nach Kriegsanbruch in der Ukraine waren die Texte und Hoffnungslieder aktuel-

ler denn je. Wir hörten von Frauen, die ihr Leben nur im Vertrauen auf Gott und mit der Hilfe von Christinnen und Christen bewältigen können. Auch der Bibeltext aus dem Buch des Propheten Jeremia rührte uns alle an: es war Jeremias Brief an das Volk, das im Exil in Babel leben muss. Die Zusage Gottes auf Hoffnung und Hilfe galt für sein Volk und gilt auch uns allen.

Mit der eingenommenen Kollekte werden wie immer Frauenprojekte weltweit unterstützt. Vielen Dank an alle, die mitgebetet und gespendet haben und an das Vorbereitungsteam.

Beate Dey

Termine und Veranstaltungen

Senioren

Wallfahrt der Senioren

Die Wallfahrt am 12. Mai findet dieses Jahr als Wallfahrt oder als Ausflug statt. Weitere Info dazu erhalten Sie wegen des Pandemiegeschehens kurzfristig.



Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

Die Tiefe der göttlichen Barmherzigkeit hat den hl. Johannes Paul II in seinem Leben begleitet und berührt. Bei einer apostolischen Reise nach Polen spricht er dazu in seiner Predigt: "Wie dringend braucht die heutige Welt das Erbarmen Gottes! Aus der Tiefe des menschlichen Leids erhebt sich auf allen Erdteilen der Ruf nach Erbarmen. Wo Hass und Rachsucht vorherrschen, wo Krieg das Leid und den Tod unschuldiger Menschen verursacht, überall dort ist die Gnade des Erbarmens notwendig, um den Geist und das Herz der Menschen zu versöhnen und Frieden herbeizuführen. Wo das Leben und die Würde des Menschen nicht geachtet werden, ist die erbarmende Liebe Gottes nötig, in deren Licht der unfassbare Wert jedes Menschen zum Ausdruck kommt. Wir bedürfen der Barmherzigkeit, damit jede Ungerechtigkeit in der Welt im Glanz der Wahrheit ein Ende findet."

Papst Johannes Paul II hat im April 2000 den Sonntag nach dem Ostersonntag zum Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit erklärt. Hintergrund ist die Offenbarung die Jesus selbst der hl. Sr. Faustyna gegeben hat. Nach ihren Beschreibungen wurde ein Bild des barmherzigen Jesus angefertigt: "Jesus, ich vertraue auf Dich".

Jesus bat Sr. Faustyna sich durch eine Novene neun Tage auf dieses Fest vorzubereiten.

Für alle, die sich auf den Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit mit einer Novene von Karfreitag, den 15.4. bis Samstag, den 23.4. vorbereiten möchten, liegen die Novenenhefte am Schriftenstand hinten in der Kirche aus.

Gerlinde Jauch

Denn er hat sein Volk besucht ...

Unsere älteren und kranken Gemeindemitglieder in der Gesamtkirchengemeinde zu besuchen bedeutet unmittelbare Nachfolge Christi. Jesus selbst ist auf die Menschen zugegangen und hat sie in Ihren Häusern besucht. Unsere Nächsten zu besuchen heißt, Gottes Angesicht suchen. Erzählungen von und gute Gespräche mit den Besuchten beschenken uns und helfen. das eigene Leben zu deuten und zu verstehen. Manchmal wird unsere Seele berührt, geschieht Gottesbegegnung: heilsam, aufrichtend & wegweisend. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann lassen Sie sich anstecken, Werke der Barmherzigkeit in den Besuchsdiensten mit uns (aus) zu üben. Wir teilen unsere Erfahrungen und denken über mögliche Entwicklungen nach. Sie sind herzlich eingeladen am 4. Mai um 19:30 Uhr im Hedwigsaal.

Es lädt Sie ein der Caritas Ausschuss, Pfarrer Martin Uhl, Diakon Michael Jakob und Diakon Andreas Groll.

Sprechen über die Angst zu Sterben



Kennen Sie das Gefühl der Angst vor dem Tod? Krankheit, Leiden, Sterben und Tod sind in der Welt allgegenwärtig. Gerne verdrängen wir, was letztlich unausweichlich ist. Gedanken daran können uns Angst machen. Das ist einerseits ganz normal. Gut andererseits, wenn wir damit nicht allein sind und darüber sprechen. Das kann die Angst kleiner machen. Diakon Andreas Groll begleitet uns dabei. Ein

geistlicher Impuls und Erfahrungen aus der Seelsorge für Sterbende bilden den roten Faden für das Gespräch in der Gruppe. Sie sind herzlich eingeladen: am **16. Mai um 17:00 Uhr** im Konferenzraum St. Ulrich. Anmeldung bei Marianne Probst: fam. probst@t-online.de oder telefonisch im Pfarrbüro: 7198660. Sie dürfen auch ohne Anmeldung kommen.

Andreas Groll und Marianne Probst

Der Katholikentag 2022 in Stuttgart

Katholikentag



Das Programm wurde veröffentlicht – St. Hedwig wirkt mit

Vom 25. bis 29. Mai 2022 findet der 102. Deutsche Katholikentag unter dem Motto "leben teilen" in Stuttgart statt. Wir haben uns mit verschiedenen Vorschlägen um einen Programmbeitrag beworben. Wir freuen uns sehr, dass wir nun den Katholikentag mit einem Lobpreisund Anbetungsgottesdienst mitgestalten dürfen. Dieser wird am Freitag, 27.5.2022 von 22 bis 23 Uhr im "Lobpreiszelt"

auf dem Leonhardsplatz stattfinden und von der Lobpreisgruppe vorbereitet.

Außerdem bieten wir am Samstag, 28.5.2022 um 11 Uhr unter der Rubrik "Veranstaltungen aus Anlass des Katholikentags" eine Führung durch unsere Kirche St. Hedwig mit Fokus auf das Altarbild von Ben Willikens an. Selbstverständlich sind neben den Teilnehmern des Katholikentags alle Interessierten herzlich zu diesem informativen Rundgang durch unsere Kirche eingeladen.

Das gesamte Programm mit rund 1.500 Veranstaltungen wurde vor kurzem veröffentlicht und kann auf der Homepage des Katholikentags durchstöbert werden. Karten für den Katholikentag können unter https://www.katholikentag.de/karten bereits jetzt erworben werden.

Müde bin ich geh zur Ruh – aber wo? Werden Sie Gastgeber

Für die vielen erwarteten Gäste werden wie beim Katholikentag üblich zahlreiche Privatquartiere gesucht. Unter dem an das Leitwort angelehnte Motto "Bleibe teilen" werden Gastgeber gesucht, die Teilnehmern eine Unterkunft bieten. Entscheidend



dabei ist die Gastfreundschaft der Menschen in der Region und im Gebiet des Kombitickets rund um Stuttgart. Unterkünfte werden vor allem für ältere Menschen, Familien und Menschen mit Beeinträchtigung benötigt. Für die Übernachtung genügt ein Bett, eine Couch oder eine Liege. Besonderer Komfort in den Ouartieren wird von den Teilnehmenden am Katholikentag nicht erwartet. Die Gäste werden den ganzen Tag die Veranstaltungen des Katholikentags besuchen und erst am Abend zu Ihnen ins Ouartier zurückkehren. Die Gäste verpflegen sich tagsüber und abends selbst; ein einfaches Frühstück am Morgen genügt. Die Privatquartiersuche ist auch

eine große Chance: Es kommen vertrauenswürdige, nette Menschen aus dem In- und Ausland. denen der persönliche Kontakt mit den Menschen vor Ort wichtig ist. Sie möchten ins Gespräch kommen über die Region, Gott und die Welt. Oft schon sind aus dieser Geste der Gastfreundschaft bleibende Freundschaften entstanden. Der Katholikentag findet unter den Hygiene-Maßgaben von 2G statt. Weitere Informationen zur Privatquartiersuche gibt es unter der Rufnummer 0711/20703 846. Oder per E-Mail an bleibe@katholikentag.de

Carina Tablado Felix

Connect Group

Wir sind eine offene Gruppe, die sich im 14-tägigen Rhythmus zum Lobpreis und Anbetung vor dem Allerheiligsten trifft. Nach dem Einstieg in der Kapelle folgt ein kleines Essen im Hedwigsaal. Anschließend beschäftigen wir uns mit einer Bibelstelle und tauschen uns darüber aus, was uns am Text berührt.

Die Treffen finden wieder in Präsenz statt. Bitte melden Sie sich unter ConnectGroup@hedwigundulrich.de-montags, (14tägig) um 19:30 Uhr.

Hauskreise

Fünf bis zehn Menschen treffen sich wöchentlich reihum in ihren Wohnungen. Wir beginnen mit einem einfachen Abendbrot, dann kurzen Lobpreis oder Gebet, um sich bewusst auf Jesus Christus auszurichten. Daraufhin lesen wir eine Bibelstelle, für die jemand Fragen und Hintergrundinfo vorbereitet hat und ein reger Austausch beginnt.

Die Treffen finden wieder in Präsenz statt. Bitte melden Sie sich unter hauskreise@hedwigundulrich.de - donnerstags, 19:30 bis 22:00 Uhr.

Chöre der Gesamtkirchengemeinde

Kirchenchor St. Hedwig

Der Kirchenchor probt mittwochs 19:45 bis 21:45 (mit Pause) Hedwigsaal. Wir freuen uns auf neue Mitsängerinnen und Mitsänger.

Ökumenischer Kirchenchor St. Ulrich

Der ökumenische Kirchenchor probt dienstags 19:30 Uhr im Großen Saal St. Ulrich mit viel Abstand. Wir freuen uns auf neue Mitsängerinnen und Mitsänger.

Choralschola St. Hedwig und Ulrich

Männer jeglichen Alters pflegen in der Choralschola St. Hedwig und Ulrich die jahrhundertealte Tradition des gregorianischen Chorals. Regelmäßig bereichern und vertiefen sie mit ihrem Gesang Gottesdienste und Liturgie unserer Gesamtkirchengemeinde.

Weitere Mitsänger sind herzlich willkommen! Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Die Schola probt montags von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der Kirche St. Hedwig.

Bitte beachten Sie die aktuellen Vorgaben zur Pandemie. Weitere Info zu allen Chören in unserer Gesamtkirchengemeinde erhalten Sie bei der Chorleiterin Maria del Mar Vaqué Mur unter vaque@hedwigundulrich. de.

Orte des Zuhörens

Ehrenamtliche nehmen sich Zeit für Menschen, sie sind da, haben Zeit und hören aktiv zu. Es gibt keinen festen Ort oder Tag, aber es können Termine individuell vereinbart werden. Ein Anruf im Pfarrbüro genügt und Ihre Kontaktdaten und Wünsche werden weitergeleitet.

Oder Sie können eine E-Mail schreiben: never-strohmaier@ sankthedwig.de.

Unterstützung des Tafelladens

Vor jedem Sonntagsgottesdienst stehen zwei weiße Kisten vor den Säulen hinten in der Kirche St. Hedwig und warten auf Ihre Spenden für den Tafelladen. Haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel usw. werden dringend gebraucht. Sie unterstützen damit Menschen, die nicht viel Geld zur Verfügung haben. Vielen Dank für Ihren Beitrag.

Café St. Hedwig – Baristi gesucht



Wir freuen uns, dass das Café St. Hedwig sonntags morgens nach der Messe wieder öffnen kann und wir unter den Vorgaben der Pandemie wieder STHEDWIG Cappuccino, Espresso und viel Freude ausschenken dürfen. Zur Unterstützung des Teams suchen wir Helfer, die natürlich von uns angelernt werden. Melden Sie sich bitte einfach im Pfarrbüro.

Garten- und für sonstiges Hilfe-Rover am Start

Benötigen Sie Hilfe im Garten? Auch jetzt im Winter sind schon die ersten Arbeiten im Garten fällig. Unsere Rover stehen "Spaten bei Fuß" wieder bereit. Gartenarbeiten, kleinere Renovierungsarbeiten auch im Haus oder auch Hilfe bei einem kleinen Umzug erledigen die Rover gerne für Sie.

Nehmen Sie einfach Kontakt auf unter gartenrover@sankthedwig.de oder 0176 52230907 (Rasmus).

Eine Spende für das nächste Roverprojekt in Gambia wird erwartet.



Orgelprojekt St. Hedwig



Unsere Orgelistin die Jahre gekommen. Und damit sie auch

morgen noch klingen kann ist eine Generalsanierung und technische Überholung unaufschiebbar geworden. Bitte unterstützen Sie unser ehrgeiziges Projekt mit einer Spende:

Kath. Kirchengemeinde St. Hedwig Stichwort: Orgel St. Hedwig IBAN: DE83 6005 0101 0004 3946 02 BIC: SOLADEST600

Weitere Informationen finden Sie auf unsere Homepage oder Instagram: https://www. hedwigundulrich.de/spenden/ orgel-st-hedwig/

Instagram: orgel_st.hedwig: 70567

Sammelaktion für alte Handys



Alte Handys enthalten wertvolle Rohstoffe, die recycelt werden können. Mission Aachen verwendet die Erlöse des Recyclings für Hilfsprojekte der "Aktion Schutzengel". Unsere Kirchengemeinde ist Sammelstelle der Handy-Recycling-Aktion von Missio Aachen. Alte Handys können im Pfarrbüro abgegeben werden, wir kümmern uns um den Versand.

Mehr Auskunft über die Aktion erhalten Sie auf der Webseite

https://www.missio-hilft.de/ handyspenden

School of Joy

Die "School of Joy" in Beit Sahour bei Bethlehem unterrichtet lernbehinderte Kinder und ist dringend auf finanzielle Hilfe angewiesen. Mit einer Spende können Sie die Arbeit von Pater Mamdouh und seinem Team unterstützen. Entweder durch einen regelmäßigen Beitrag, z.B. um das Mittagessen für eines der Kinder zu finanzieren oder auch durch eine einmalige Spende auf das Konto der Gesamtkirchengemeinde

IBAN DE 8360 0501 0100 0439 4602 mit dem

Verwendungszweck "Mittagessen für Bethlehem". Weitere Infos erhalten Sie unter https://www.hedwigundulrich.de/spenden/school-of-joy/. Die Spenden werden an die School of Joy weitergeleitet. nis, wenn wir die Chips erst ab einem Gesamtbetrag von 50 € verkaufen. Der Verwaltungsaufwand wäre sonst zu hoch.

Kollekten-Chips



Wir haben für unsere Kollekten Chips im Wert von 3, 5 und 10 € anfertigen lassen, die Sie im Pfarrbüro erwerben können. Für den Betrag stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus. Die Chips können Sie dann in unseren Gottesdiensten in das Kollektenkörbchen werfen und der Betrag wird dann dieser Kollekte zugeschrieben. Ganz einfach! Bitte haben Sie Verständ-

Aktion Sternsinger 2022

Die Kollekten und Spenden der Gesamtkirchengemeinde für die Aktion Sternsinger 2022 betrugen 10.897,22 €. Vielen Dank an die Spender und an die Pfadfinder St. Hedwig, die die Segensaufkleber an die Haushalte verteilt haben.

Spendenbarometer

Zweckgebundene Geldspenden haben bei Kirchenbauten und Restaurierungen eine seit Jahrhunderten gepflegte Ehrentradition. – Auch wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten Sie für anstehende Restaurierungen und Anschaffungen um Geldspenden. Vielen Dank. Natürlich erstellen wir für Sie automatisch eine Spendenquittung, die Sie steuerlich geltend machen können.

Projekt	Eingegangene Spenden	Restbedarf
Wegbegleiter	186,00 €; 74,40 € (Kollekten); 50,00 €; 30,00 €; 4x 20,00 €; 10,00 €	
Freiwilliges Kirchgeld	200,00 €; 36,00 €; 30,00 €; 10,00 €	
Mittagessen für Bethlehem	450,00 €; 2x 20,00 €	
Orgelsanierung St. Ulrich	76,20 €; 72,00 € (Kollekten); 50,00 €	29.089,94€
Orgelprojekt St. Hedwig	248,38 $\ensuremath{\mathup{\mu}\mathup{\mat$	316.619.41 €

Katholische Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig & Ulrich: IBAN DE83 6005 0101 0004 3946 02

STIFTUNG PRO STHEDWIG

Stiftung in der Katholischen Kirchengemeinde St. Hedwig in Stuttgart-Möhringen und -Sonnenberg: IBAN DE21 7509 0300 0006 4033 95

Stiftung St. Ulrich: IBAN DE19 6009 0700 0314 8530 06

Freundeskreis Flüchtlinge 70567 IBAN DE83 6005 0101 0004 3946 02 – Katholische GKG St. Hedwig und Ulrich.

(Bitte entsprechenden Verwendungszweck angeben.)

Vergelt's Gott! Die Kollekten erbrachten:

Die K	Jiiekten	erbrachten:	
16.01.22	St. Hedwig	Wegbegleiter	186,00€
	St. Ulrich	Wegbegleiter	74,40€
23.01.22	St. Hedwig	Monatsopfer der Gemeinde	124,13€
	St. Ulrich	Monatsopfer der Gemeinde	65,00€
30.01.22	St. Hedwig	Sakramentenkatechese	109,37€
	St. Ulrich	Sakramentenkatechese	32,50€
06.02.22	St. Hedwig	Sonderkollekten Orgelsanierungen	158,20€
	St. Ulrich	Sonderkollekten Orgelsanierungen	72,00€
13.02.22	St. Hedwig	Sakramentenkatechese	155,57€
	St. Ulrich	Sakramentenkatechese	60,63€
20.02.22	St. Hedwig	Monatsopfer der Gemeinde	196,07€
	St. Ulrich	Monatsopfer der Gemeinde	52,75€
27.02.22	St. Hedwig	Sonderkollekte Ukraine	570,40€
	St. Ulrich	Sonderkollekte Ukraine	47,86€
02.03.22	St. Hedwig	Besuchsdienste	103,06€
06.03.22	St. Hedwig	Sonderkollekten Orgelsanierungen	248,38€
	St. Ulrich	Sonderkollekten Orgelsanierungen	76,20€
13.03.22	St. Hedwig	Fastenopfer (BO)	214,12€
	St. Ulrich	Fastenopfer (BO)	89,90€

Hinweis (BO) – Kollekten, die an das Bischöfliche Ordinariat zur Weiterleitung abgeführt werden.



Information · Angebote

d um unsere Gesamtkirchengemeinde



In unseren Kirchen St. Hedwig und St. Ulrich können Sie im gesamten Sitzbereich der Kirche und in der Marienkapelle in St. Ulrich über eine induktive Höranlage besser hören.

Schalten Sie hierfür Ihr eigenes Hörgerät auf "T".

Hörbügel erhalten Sie auf Nachfrage in der Sakristei St. Hedwig





Pflegegruppe Stuttgart-Filder

Telefon: 07 11/7 82 40 98 20

Fanny-Leicht-Str. 27, 70563 Stuttgart

Fax: 07 11/7 82 40 98 99 Mobiltelefon: 01 73/9 15 87 70

E-Mail: pgfilder@sozialstationen-stuttgart.de Internet: www.sozialstationen-stuttgart.de

BERATEN HELFEN PFLEGEN

Der ambulante Pflegedienst der Katholischen Kirche in Stuttgart.

Katholische Fernsehgottesdienste

Das ZDF überträgt alle zwei Wochen von 9:30 bis 10:15 Uhr aus verschiedenen Pfarreien die Gemeindemesse. Die nächsten Termine der Messfeiern im Fernsehen sind:

• 10.4.2022 St. Michael, Lohr am Main

• 24.4.2022 Heilig Kreuz, Detmold – Mein Herr und mein Gott

Berlin, Orthodoxer Gottesdienst • 1.5.2022

• 15.5.2022 Kloster Unser Lieben Frau, Magdeburg

• 29.5.2022 Schlossplatz, Stuttgart – Leben teilen

Pfarrbüro St. Hedwig & Ulrich

E-Mail: gkg.stuttgartsthedwigundulrich@drs.de Homepage: www.hedwigundulrich.de



scan mich!

Öffnungszeiten:

9 bis 11 Uhr Montag Dienstag

15 bis 18 Uhr

9 bis 12 Uhr Mittwoch Donnerstag 15 bis 18 Uhr 9 bis 11 Uhr Freitag

Standort Kirche St. Hedwig

Lieschingstr. 44-48 70567 Stuttgart U-Bahn-Haltestelle Riedsee, Möhringer Bahnhof

Tel: 0711/719 86 60 Fax: 0711/719 86 79



Standort Kirche St. Ulrich

Delpweg 12 70565 Stuttgart U-Bahn-Haltestelle: Europaplatz Tel. 0711/71986-80



English Catholic Community: Stuttgart

Mass every Saturday 6:30 pm in St. Maria Church, Tübinger Str. 36 with U1 + U14 (Österreichischer Platz), and every second and fourth Sunday at month 6:00 pm in St. Antonius Church, Paracelsusstr. 87 in Hohenheim, with U3. Contact: Spiritaner Pater Gasto Lyimo, Tel. 01520 2391009

Wir sind gerne für Sie da:

Bitte beachten Sie, dass sich die Email Adressen der hauptamtlichen Mitarbeiter geändert haben:

Martin Uhl

Pfarrer Telefon 7 19 86-60 martin.uhl@drs.de

Michael Karl Jakob

Diakon Telefon 7 19 86-78 michael.jakob@drs.de

Andreas Groll

Diakon im Zivilberuf Telefon 719 86-60 andreas.groll@drs.de

Franz-Xaver Friedel

gewählter Vorsitzender des KGR St. Hedwig und des Gesamtkirchengemeinderates friedel@sankthedwig.de

Marina Schaal

gewählte Vorsitzende des KGR St. Ulrich schaal@stulrich.de

Doris Waibel

Pfarramtssekretärin und Verwaltungsbeauftragte Telefon 7 19 86-60 doris waibel@drs.de doris.waibel@vzs.drs.de

Susanne Feldhege

Pfarramtssekretärin Telefon 7 19 86-60 susanne.feldhege@drs.de

Sabine Ascher

Pfarramtssekretärin Telefon 7 19 86-60 sabine.ascher@drs.de

Goran Martinovic

Mesner und Hausmeister St. Hedwig Telefon 0157 34 82 91 09 martinovic@sankthedwig.de

Miguel Leandro

Mesner und Hausmeister St. Ulrich Telefon 0163 92 80 638 leandro@stulrich.de

Maria del Mar Vaqué Mur

Organistin, Chorleiterin vaque@hedwigundulrich.de

Kristiian Madzar

Organist kristijan.madzar@drs.de

Kinderhaus St. Hedwig Probststraße 41



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

7:30 Uhr - 16:30 Uhr Telefon: 0711 / 719 86 - 67

oder 0159 04691325

Leiterin: Caroline Höltzel

E-Mail: kinderhaus@sankthedwig.de

Kinderhaus St. Ulrich

Schneewittchenweg 25 · Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:30 bis 13:30 Uhr

> Krippenbereich: Telefon 0711/71986 - 81 Leiterin Ute Schopf: Telefon 0711/71986 - 82 oder 0159 07648571

Kindergarten: Telefon 0711/71986 - 83 Fax: 0711/71986 - 84 • E-Mail: kiga@stulrich.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe St. Ulrich

Telefonische Information und Terminvereinbarung bei Frau Geier, Telefon 0711/230 60 40

Katholische Telefonseelsorge Ruf und Rat 0800 III 0 222



Rufen Sie bei psychischen Ausnahmesituationen, schweren Unglücken, Unfällen und unerwarteten Todesfällen auch die Notfallseelsorge: 110 oder 112



Ein Blick auf Christi Martyrium — abgebildet ist das "Schwedenkreuz" am Beginn des Stegs durch den Bodensee zur Insel Mainau.

"Noch heute wirst du mit mir im Paradies sein", antwortet Jesus dem Verbrecher, der seine Schuld bekennt und ihn bittet, an ihn zu denken, wenn Jesus in sein Reich kommt. Angesichts des Todes empfindet dieser Sünder nicht nur Reue, auch Hoffnung auf ein Dasein im Paradies scheint für ihn auf.

Lässt nicht die paradiesische Natur des Sees und der Berge mit dem weiten Himmel darüber den gnädigen Schöpfer erahnen? Kann das Bild damit Trost und Zuversicht in einer Welt vermitteln, gebeutelt von Krieg, Naturkatastrophen und Pandemie?

Gabriele Andrä